

	<p>Objekt: Gestaltungsentwurf einer Fassade der Nationalen Front des Demokratischen Deutschland</p> <p>Museum: Museum Pankow Prenzlauer Allee 227/228 10405 Berlin (030) 902953917 museumsek@ba- pankow.berlin.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Prenzlauer Berg, Kernsammlung</p> <p>Inventarnummer: 08067</p>
--	--

Beschreibung

Dies ist eine maßstabgetreue Nachbildung der Fassade der Geschäftsstelle der Nationalen Front Prenzlauer Berg, Wirkungsbereich 75, in der Dimitroffstraße 81 (seit November 1995 wieder Danziger Straße). Sie wurde zur Planung der Fassadenumgestaltung angefertigt und durch die Bauaufsicht genehmigt, wie sich aus dem Stempel auf der Rückseite des Kartons ablesen lässt.

Als "Nationale Front" bezeichnete man in der DDR das von der SED geführte Bündnis aus Blockparteien und Massenorganisationen. Ihre Hauptaufgaben waren die Mobilisierung staatsbürgerlicher Aktivitäten, die Propagierung und Unterstützung der SED-Politik sowie die Vorbereitung und Durchführung der Wahlen. Trotz des Anscheins von Pluralismus war die Blockpolitik nicht demokratisch. Es gab keinen Wahlkampf, Kandidatenvorschläge wurden in "Einheitslisten" zusammengefasst und meist durch bloßes "Zettelfalten" angenommen. In den offiziell verkündeten Wahlergebnissen war daher stets von über 99 Prozent Zustimmung für die Kandidaten der Nationalen Front die Rede.

Grunddaten

Material/Technik: Pappe
Maße: 48,5 x 28 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1958
wer Nationale Front der DDR
wo Berlin

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Nationale Front der DDR

wo

Schlagworte

- Architektur
- Verband (Soziologie)
- Werbung